

ABWASSERZWECKVERBAND NAGOLD

An die	zur öffentlichen	zur nichtöffentlichen	Beratung am	Beschlussfassung am
Verbands- versammlung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	01.02.2018	01.02.2018

DS AZV 2018-08

II-60.1 sd

18.12.2017

Vergabe von Architekten-/Ingenieurleistungen

Neubau des zentralen Regenüberlaufbeckens auf der Kläranlage Nagold
Tief- und Rohbauarbeiten
Maschinen- und Elektrotechnik

Anlagen:

Punktebewertung Ingenieurbauwerke (nichtöffentlich)

Punktebewertung Technische Ausrüstung (nichtöffentlich)

Beschlussvorschlag

Die Architekten-/Ingenieurleistungen für die Tief- und Rohbauarbeiten, sowie für die Maschinen- und Elektrotechnik werden an das Ingenieurbüro Raidt und Geiger aus Rottenburg vergeben.



Jürgen Großmann
Verbandsvorsitzender

1/16

Finanzielle Auswirkungen

Folgekosten jährlich

Einmaliger Investitionsaufwand

Vom Investitionsaufwand sind
finanziert

Außer- Überplanmäßig

sind

durch VE

bereitzustellen.

Deckungsvorschlag:

Sachdarstellung

1. Beschreibung der Maßnahme

Die Stadt Nagold plant den Neubau eines Regenüberlaufbeckens und eines neuen Rechengebäudes mit Schlamm-/Fettfanganlage auf der Kläranlage in Nagold.

Die ausführliche Erläuterung zum Bauvorhaben kann der Drucksache AZV 2018-10 „Bauvorhaben auf der Kläranlage – Neubau Rechen- und Sandfanganlage und Neubau RÜB XXIV Zentralbecken Kläranlage“ entnommen werden.

2. Vergabeverfahren

Da es sich um eine Vergabe von freiberuflichen Leistungen unterhalb der Schwellenwerte handelt, können die Ingenieurleistungen freihändig vergeben werden.

Die Verwaltung beabsichtigt das Ingenieurbüro Raidt und Geiger aus Rottenburg mit den erforderlichen Ingenieurleistungen zu beauftragen, da deren Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit feststeht und diese über ausreichende Erfahrungen verfügt und die Gewähr für eine wirtschaftliche Planung bietet. Das Ingenieurbüro Raidt und Geiger hat hierzu bereits eine Vorplanung im Jahr 1999 erstellt und ist ein auf Leistungen der Siedlungswasserwirtschaft und des Straßen- und Tiefbaus spezialisiertes Büro. Aufgrund der Erfüllung früherer Aufträge ist eine einwandfreie Ausführung zu erwarten. Dies u.a. auch aufgrund der stets sehr guten Zusammenarbeit mit dem bewährten Team von Ingenieuren des Büros Raidt und Geiger sowie der fachlichen Kompetenz aus mehreren Siedlungswasserwirtschaft- und Tiefbaumaßnahmen.

3. Angebot

1.) Tief- und Rohbauarbeiten

Die geschätzten anrechenbaren Kosten betragen: 1.100.000,00 €

Es liegt folgendes Honorarangebot vor:

Honorarzone III Mitte

Begründung: Gemäß § 44 Abs. 2 und Abs. 4 HOAI ist das Objekt mit einer ermittelten Bewertung von 24 Punkten in die Honorarzone 3 einzuordnen.

58,00 % Grundleistungen (LP 3-9) 54.527,60 €

2,9 % Örtliche Bauüberwachung 31.900,00 €

Bruttohonorar
(einschl. 3 % Nebenkosten und MwSt.): 105.934,31 €
=====

2.) Maschinen- und Elektrotechnik

Die geschätzten anrechenbaren Kosten betragen: 300.000,00 €

Es liegt folgendes Honorarangebot vor:

Honorarzone II Mitte

Begründung: Gemäß § 56 Abs. 2 und analog § 52 Abs. 3 HOAI ist das Objekt mit einer ermittelten Mehrzahl der Bewertungsmerkmale in die Honorarzone 2 der Honorarzone 2 zuzuordnen.

100 % Grundleistungen 69.414,60 €

Bruttohonorar
(einschl. 3 % Nebenkosten und MwSt.): 85.081,48 €
=====

4. Finanzierung

Die Finanzierung ist gesichert.